

# Zeitdämonen

Sichtungen: Überall in Japan

Alter: unbekannt

Ein Zeitdämon ist einer der häufigsten Dämonenarten in Japan. Von den ersten Sichtungen wird seit mehr als 2000 Jahren berichtet. Man geht von rund 200 - 500 aktiven Dämonen aus, hierbei ist die Dunkelziffer sehr groß, da die Betroffenen erst nach vielen Jahren erkennen, dass sie es mit einem Zeitdämon zu tun haben. Oft handelt es sich um ein Familienmitglied, oder um einen sehr guten Freund.

Personen, die den Betroffenen nahestehen, merken eine schleichende Veränderung, die betroffene Person wirkt müde, oft trauriger, schnell alternd, ausgelaugt, antriebslos, verwirrt. Der Grad der Veränderung steht oft im Zusammenhang mit dem Können des Dämons.

Zeitdämonen manipulieren die Zeit von einer bestimmten Person, dabei fühlt sich die Person als wäre sie in einem wiederkehrenden Traum gefangen, so die Berichte weniger Überlebender. Das Ziel des Dämons ist, die gesamte Lebenszeit der Person zu rauben und sich einzuverleiben.

Es gibt nicht viele Berichte darüber, wie man den Dämonen loswird. Zunächst sollte man versuchen, den Dämonen zu identifizieren. Sobald der Dämon versucht, die Person wieder in eine neue Schleife zu versetzen, wird er nicht anwesend sein. Man sollte versuchen, aus den vorherigen Schleifen zu lernen und nicht die gleichen Fehler zu begehen. Wenn es sich um einen jungen Dämon handelt, genügt es die Zeit abzuwarten. Sobald man die Schleife durchbrochen hat, hat man den Dämonen besiegt und er wird nicht mehr auftauchen.

Bei älteren Dämonen wird es schwieriger, hier sollte man ebenfalls den Dämon zunächst identifizieren. Abwarten wird in der Regel nicht genügen...

— — — Wecker klingelt — — —

Rikas Mutter:

Rika wach auf, sonst kommst du zu spät!

Rika:

Ja, ich bin schon wach.

Ich sollte mich schnell anziehen, nicht dass Sagi wieder auf mich warten muss ...

— — — Angezogen — — —

\*Ausfaden, einfaden\*

Rika:

Mama, ich gehe jetzt los. Bis heute Abend.

Rikas Mutter:

Okay, viel Erfolg!

— — — Sagi wartet auf Rika draußen — — —

Sagi:

Na, da bist du ja endlich. Komm, sonst kommen wir zu spät!

Rika:

Tut mir leid, zurzeit schlafe ich wirklich schlecht. Ich frage mich wirklich, woran das liegt ...

Sagi:

Vielleicht bist du ja nur nervös, du weißt ja heute kommt der neue Schüler.

Ich frage mich, wie er darauf ist. Hey, dann bekommst du ja vielleicht auch mal einen Freund.

Rika:

Ugh ... \*leichtes wackeln vom Bild\*

Sagi:

Was ist los?

Rika:

Ich weiß nicht ... irgendwie habe ich gerade ganz schlimme Kopfschmerzen bekommen. Hoffentlich ist es gleich vorbei.

Sagi:

Hmm ... du solltest wirklich mehr trinken, Rika.

– – – Sagi und Rika sind auf dem Campus – – –

*\*Glocke klingelt \**

**Sagi:**

Komm schnell, wir schaffen es gerade so rechtzeitig.

– – – Sagi und Rika sind im Klassenzimmer – – –

**Lehrerin:**

Guten Morgen. Bevor wir heute mit dem Unterricht anfangen, möchte ich euch zunächst euren neuen Mitschüler vorstellen.

**Sho Rai:**

Hi, ich bin Sho Rai. Freut mich, euch kennenzulernen.

– – – Getuschel von anderen Schülern – – –

**Lehrerin:**

Okay, beruhigt euch wieder. Ihr könnt in der Pause noch mal miteinander reden.

– – – Pause, alle reden im Klassenzimmer – – –

**Rika:**

Hey Sho. Ich bin Rika Sato.

**Sagi:**

Hi, ich bin Sagi Aoki.

**Sho:**

Hi, nett euch kennenzulernen.

**Sagi:**

Bist erst vor kurzem hier hergezogen, oder warum wechselst du die Schule mitten im Jahr?

**Rika:**

SAGI! Du kannst doch nicht einfach so fragen.

**Sagi:**

Ach komm schon Rika. Du bist doch sicher auch neugierig.

**Sho:**

Haha. Ach, das macht doch nichts.

Meine Familie muss recht oft umziehen, da mein Vater wegen seiner Arbeit oft in eine andere Stadt versetzt wird. Aber das macht mir nicht so viel aus.

Sagi:

Aber vermisst du deine Freunde denn nicht?

Sho:

Na ja, meistens bleibe ich nicht lange genug in einer Stadt, um wirklich gute Freunde zu finden. Und hin und wieder kann ich mich mit ein paar Bekannten treffen, aber das ist eher selten der Fall.

Rika:

Mh, aber vielleicht findest du hier jemanden. Kyoto ist eine große Stadt und die Schule auch.

Sagi:

Wir können dich auch gerne mal in der Stadt herumführen, nicht wahr, Rika?

Rika:

Ehm... Ja klar.

Sho:

Das wäre echt cool. Manchmal verlaufe ich mich immer noch. Hoffentlich schaffe ich es heute nach Hause nach der Schule.

Rika:

Oh, wo wohnst du denn?

Sho:

Ah...Eh... Gegenüber vom Umekoji Park. Ich kann mir leider die Straße nie merken.

Rika:

An der Kitsuya-bashi Dori? Da wohne ich auch in der Nähe.

Sho:

Oh, wirklich?! Dann kannst du mich eventuell heute begleiten. Haha.

Sagi:

Dann müsst ihr wohl ohne mich heute gehen. Ich treffe mich heute mit meiner Mutter nach der Schule.

Rika:

Ja, kein Problem. Können gerne zusammen gehen.

— — — Glocke Klingel — — —

Sagi:

Das war eine schnelle Pause. Komm, wir gehen wieder an unseren Platz.

— — — Stunde wieder zu Ende — — —

Rika:

Okay, können wir los?

Sho:

Ja, ich packe nur schnell meine Sachen zusammen.

— — — Auf dem Campusgelände — — —

Sho:

Okay, dir nach.

Rika:

Also wir können tatsächlich zwei verschiedene Routen nehmen, die ungefähr gleich lang sind. Aber der etwas längere Weg ist schöner.

Sho:

Nun, dann gehen wir mal den etwas längeren, außer du hast es eilig.

Rika:

Ne, ich habe heute nichts mehr vor. Dann kann ich dir etwas von der Stadt zeigen. Vor allem das große Einkaufszentrum.

Sho:

Oh, ich wusste gar nicht, dass es hier sowas gibt.

— — — Neue Szene bei einer Straße — — —

Rika:

So, hier um die Ecke ist auch schon das Einkaufszentrum. Wenn du möchtest, können wir uns hier am Wochenende auf einen Bubble Tea treffen und vielleicht...

— — — Auto hupen und reifen quietschen — — —

\*\*\* Szenenbild von Auto angefahren\*\*\*

— — — Wecker klingelt — — —

Rikas Mutter:

Rika wach auf, sonst kommst du zu spät!

Rika:

//Was... Was war das für ein Traum...

Rika:

Ja, ich bin schon wach.

//Ich sollte mich schnell anziehen, nicht, dass Sagi auf mich warten muss.

— — — Angezogen — — —

\*Ausfaden, einfaden\*

Rika:

Mama, ich gehe jetzt los. Bis heute Abend.

Rikas Mutter:

Okay, viel Erfolg!

— — — Sagi wartet auf Rika draußen — — —

Sagi:

Na, da bist du ja endlich. Komm, sonst kommen wir zu spät!

Rika:

Tut mir leid, zurzeit schlafe ich wirklich schlecht. Ich frage mich wirklich, woran das liegt ...

Sagi:

Vielleicht bist du ja nur nervös, du weißt ja heute kommt der neue Schüler.

Ich frage mich, wie er darauf ist. Hey, dann bekommst du ja vielleicht auch mal einen Freund.

Rika:

Was hast du gerade gesagt?

Sagi:

Ein neuer Schüler kommt heute in unsere Klasse. Bist du wirklich okay? Du siehst etwas blass aus...

Rika:

Ja, ich denke schon. Du hast recht, ich sollte wirklich mehr trinken.

Sagi:

Trinken? Das habe ich jetzt nicht gesagt, aber ja, das könnte helfen.

Rika:

Hast du nicht? Ich dachte, dass du das gesagt hättest...

Rika:

Komm, wir gehen los. Sonst kommen wir zu spät.

— — — Campus — — —

\*Glocke klingelt\*

Sagi:

Komm wir...

Rika:

Wir schaffen es zum Unterricht, keine Sorge.

Sagi:

...

— — — Im Klassenzimmer — — —

Lehrerin:

Guten Morgen. Bevor wir heute mit dem Unterricht anfangen, möchte ich euch zunächst euren neuen Mitschüler vorstellen.

Sho Rai:

Hi, ich bin Sho Rai. Freut mich, euch kennenzulernen.

Rika:

//... Warum habe ich das Gefühl, dass ich ihn schon mal gesehen habe?

— — — Getuschel von anderen Schülern — — —

Lehrerin:

Okay, beruhigt euch wieder. Ihr könnt in der Pause noch mal miteinander reden.

— — — Pause, alle reden im Klassenzimmer — — —

Sagi:

Rika du bist schon die ganze Zeit abwesend. Ist alles in Ordnung?

Rika:

Ja. Ich habe nur irgendwie das Gefühl, dass ich Sho schon mal getroffen habe.

Sagi:

Mh, sollen wir mit ihm reden? Vielleicht kennt ihr euch.

Sagi:

Hi, ich bin Sagi Aoki.

Rika:

Hey Sho. Ich bin Rika Sato.

Sho:

Hey, freut mich euch kennenzulernen,

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Du bist erst vor kurzem hier hergezogen, oder? (-10)

Wohnst du schon lange hier? (+5)

Sho: (-10)

Ehm...ja...

Sho: (+5)

Nein, meine Familie musste umziehen, da mein Vater oft wegen der Arbeit woanders stationiert wird.

— — —

Sagi:

Kennst du dich denn schon in Kyoto etwas aus?

Sho:

Nein, nicht wirklich. Ich verlaufe mich manchmal noch auf dem Weg nach Hause. Haha.

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Du wohnst gegenüber vom Umekoji Park, nicht wahr? (-10)

Wenn du möchtest, können wir uns mal am Wochenende treffen und wir zeigen dir ein bisschen die Stadt. (+5)

Sho: (-10)

... J-ja, woher weißt du das?

Rika:

Oh, ehm ich habe einfach geraten...



Sho: (+5):

Ja, gerne, dann verlaufe ich mich vielleicht nicht mehr so oft. Ich glaube, die Straße, in der ich wohne, heißt Kitsuya-bashi Dori.

— — —

Sagi:

Na ja, dann könnt ihr beiden heute zusammen nach Hause laufen, dann findest du sicher den Weg. Rika wohnt auch in der Straße.

Sagi:

Ich kann leider nicht mitkommen, treffe mich heute nach der Schule mit meiner Mutter.

Sho:

Wirklich?! Ja, das wäre ganz gut.

Rika:

Können wir gerne machen, dann kann ich dir noch etwas die Stadt zeigen.

— — — Pause zu Ende — — —

Sagi:

Komm, wir gehen an unseren Platz.

— — — Unterricht zu Ende — — —

Rika:

Okay, wir können losgehen.

Sho:

Ja, ein Moment, ich packe schnell meine Sachen zusammen.

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Langer Weg, aber schöner (Wiederholung von Autounfall, BAD ENDING 1)

Kurzen Weg. (Story geht weiter)

— — — LANGER WEG — — —

Rika:

Lass uns den längeren Weg gehen, er ist nicht viel länger, aber dafür viel schöner.

Sho:

Gerne, ich habe es heute sowieso nicht so eilig.

— — — Neue Szene bei einer Straße — — —

Rika:

So, hier um die Ecke ist auch schon das Einkaufszentrum. Wenn du möchtest, können wir uns hier am Wochenende auf einen Bubble Tea treffen und vielleicht...

— — — Auto hupen und reifen quietschen — — —

\*\*\* Szenenbild von Auto angefahren\*\*\*

\*\*\* SPIELENDEN BAD ENDING 1 \*\*\*

— — —

— — — Kurzer Weg — — —

Rika:

//Irgendwie fühle ich mich seltsam, vielleicht sollten wir den kürzeren Weg nehmen.

Rika:

Lass uns den kürzeren Weg nehmen. Ich habe es heute etwas eilig.

Sho:...Ja, klar.

— — — Draußen auf einer Straße — — —

Rika:

//Komisch ich erinnere mich gar nicht an diese Baustelle, die muss neu sein.

Sho:

Den Weg kannte ich noch gar nicht.

Rika:

SHO, VORSICHT!

\*Bild wackeln\*

— — — Lauter Baustellenkrach, schreie — — —

\*\*\* Szenenbild von Baustellenteilen zerquetscht\*\*\*

— — — Einfaden in Schlafzimmer — — —

Rikas Mutter:

Rika... Dein Wecker hat nicht geklingelt... Bist du schon wach?

Rika:

//Was ist hier los... Habe ich von Sho geträumt? Ich erinnere mich kaum an etwas.

Rika:

Ja, ich bin wach...

— — — Angezogen — — —

\*Ausfaden, einfaden\*

Rika:

Mama, ich gehe jetzt los. Bis heute Abend.

Rikas Mutter:

Geht es dir gut? Du klingst heute etwas krank.

Rika:

Ja, ich denke schon.

Rikas Mutter:

Okay... Dann bis heute Abend.

— — — Sagi wartet auf Rika draußen — — —

Sagi:

Da bist du ja endlich.

Rika:

Sagi, hast du manchmal das Gefühl, dass du den gleichen Tag immer wieder neu erlebst?

Sagi:

Nein. Warum fragst du mich sowas Komisches?

Rika:

//Warum hat sie denn so wütend reagiert, hat sie auch solche komischen Träume?

Sagi:

... Komm wir gehen jetzt, sonst kommen wir zu spät.

— — — Klassenzimmer — — —

Lehrerin:

Guten Morgen. Bevor wir heute mit dem Unterricht anfangen, möchte ich euch zunächst euren neuen Mitschüler vorstellen.

Sho Rai:

Hi, ich bin Sho Rai. Freut mich, euch kennenzulernen.

Rika:

//... Das ist er. Ich habe von ihm geträumt. Aber was ist passiert?

— — — Getuschel von anderen Schülern — — —

Lehrerin:

Okay, beruhigt euch wieder. Ihr könnt in der Pause noch mal miteinander reden.

— — — Pause, alle reden im Klassenzimmer — — —

Sagi:

... Rika? Du bist etwas abwesend.

Rika:

// Es hatte mit einem Unfall zu tun. Aber was war es?

Sagi:

Rika?!

Rika:

... was ist?

Sagi:

Ist irgendwas passiert? Warum bist du heute so komisch?

Rika:

// Sagi hat heute Morgen schon etwas komisch reagiert. Ich denke, ich werde erstmal nichts sagen.

Rika:

Ich weiß es nicht. Zurzeit habe ich komische Träume, das ist alles.

Rika:

Okay...Komm, lass uns mit Sho reden. Vielleicht bist du nur einfach etwas nervös.

Rika:

Hi, Sho. Ich bin Rika.

Sagi:

Hi. Ich bin Sagi.

Sho:

Hey, nett euch kennenzulernen.

Sagi:

Wohnst du schon lange in Kyoto?

Sho:

Nein, ich bin erst vor kurzem hergezogen. Deswegen verlaufe ich mich manchmal noch.  
Haha.

Rika:

Wohnst du denn hier in der Nähe? Wir könnten dich mal in der Stadt herumführen.

Sho:

Nein. Wir müssen oft umziehen, da mein Vater wegen seiner Arbeit oft in eine andere Stadt verlegt wird. Ich wohne gegenüber vom Umekoji Park.

Rika:

Ah, da wohne ich auch. Wenn du möchtest, können wir heute gemeinsam nach Hause laufen.

Sho:

Das wäre echt cool. Danke.

Sagi:

Dann müsst ihr das ohne mich machen, ich treffe mich heute nach der Schule mit meiner Mutter.

— — — Pause zu Ende — — —

Rika:

Lass uns wieder an den Platz gehen, Sagi.

— — — Unterricht zu Ende — — —

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Da bleiben und warten. (Story geht weiter)

Schnell nach Hause gehen. (Stürzt von der Treppe, BAD ENDING 2)

— — — Schnell nach Hause gehen — — —

Rika:

Sho, können wir uns beeilen, ich habe es heute doch etwas eiliger.

Sho:

Ja, ich beeile mich. Tut mir leid.

— — — Gehen nach draußen — — —

Rika:

Lass uns diese Überführung nehmen. Dann kommen wir schneller auf die andere Straßenseite.

Sho:

Ja, können wir machen. Warum hast du es heute so eilig?

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Ich muss noch sehr viele Hausaufgaben machen. (Neutral)

Ich habe die letzten Tage was sehr Komisches geträumt. (-10)

Ehm... Um dir den schnellsten Weg zu zeigen. Morgen können wir gerne den schöneren Weg nehmen. (+10)

— — — Viele Hausaufgaben (Neutral) — — —

Rika:

Wir haben heute echt einige Aufgaben für zu Hause bekommen. Ich denke, bei dir wird das nicht anders sein.

Sho:

Ja, stimmt. Wir haben heute auch viele Aufgaben bekommen. Sollen wir das vielleicht zusammen machen?

Rika:

J-Ja klar...

\* Fall Geräusch \*

Rika:

SHO, VORSICHT!

\*\*\* Auf der Treppe ausgerutscht und auf den Kopf gefallen.\*\*\*

\*\*\* SPIELEND BAD ENDING 2 \*\*

— — —

— — — Komisches geträumt (-10) — — —

Rika:

Ich habe die letzten Tage etwas echt Komisches geträumt und ich habe das Gefühl, wenn wir schneller nach Hause gehen, dann hören diese Träume auf...

Sho:

Ach so...

\* Fall Geräusch \*

Rika:

SHO, VORSICHT!

\*\*\* Auf der Treppe ausgerutscht und auf den Kopf gefallen.\*\*\*

\*\*\* SPIELEND BAD ENDING 2 \*\*\*

— — —

— — — Für den schnellsten Weg (+10) — — —

Rika:

Ehm... Um dir den schnellsten Weg zu zeigen. Wir können morgen gerne den anderen Weg nehmen.

Sho:

Haha. Irgendwie habe ich ein Déjà-vu. Als hättest du das mit dem schnellsten Weg schon einmal gesagt.

Rika:

//Was?!... Hat er auch solche komischen Träume?

Witzig, dass du das sagst. Ich habe zurzeit so komisch...

\* Fall Geräusch \*

Rika:

SHO, VORSICHT!

\*\*\* Auf der Treppe ausgerutscht und auf den Kopf gefallen.\*\*\*

\*\*\* SPIELEND BAD ENDING 2 \*\*\*

— — —

— — — Schnell nach Hause gehen beendet — — —

— — — Da bleiben und warten — — —

Rika:

Sho, was denkst du, sollen wir heute etwas länger bleiben.

Sho:

Ja, klar. Ich habe heute noch ein paar Hausaufgaben, die ich erledigen muss.  
Wir können gerne die gerne zusammen machen.

Rika:

Ja, klar, gerne.

Sho:

Wohnst du schon lange in Kyoto?

Rika:

Ja, eigentlich schon. Ich bin zwar nicht hier geboren. Aber meine Eltern sind, als ich klein war, hier hergezogen. Also ich erinnere mich an nichts anderes.

Sho:

Ich glaube, ich erinnere mich nicht mal daran, wie oft wir schon umgezogen sind.

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

Das muss schwer sein, so oft umzuziehen. (+10)

Rika:

Du hast bestimmt viele Freunde, wenn du so oft umziehst. (-5)



— — — Schwer oft umzuziehen (+10) — — —

Rika:

Es ist bestimmt nicht einfach, so oft umzuziehen, oder?

Sho:

Ja, also es geht eigentlich. Dadurch habe ich viele Bekannte, aber leider kaum gute Freunde.

Rika:

Hoffentlich bleibst du dieses Mal länger hier.

Sho:

... Danke, Rika.

— — —

— — — Bestimmt viele Freunde (-10) — — —

Rika:

Du hast bestimmt viele Freunde, wenn du so oft umziehst.

Sho:

... Nein, eigentlich nicht. Dadurch, dass ich so oft umziehen muss, habe ich kaum Zeit wirklich gute Freunde zu finden.

— — —

Sho:

Was für Hausaufgaben hast du heute? Ich muss noch für Kunst was erledigen, hast du eine Schere?

Rika:

Nein, leider nicht. Aber ich glaube, im Schrank sollten welche sein.

Sho:

Ah, danke.

\*\*\* Schrank aufmach Geräusch einbauen \*\*\*

Sho:

Ohje, die stehen ja ganz oben.

\*\*\* Geräusch, wenn etwas umfällt \*

\*\*\* Schnitt Geräusch \*\*\*

\*\*\* mit Scheren durchbohrt \*\*\*

\*\*\* BAD ENDING 3\*\*\*

\* — — Einfaden in Schlafzimmer — — \*

Rika:

// Ich verstehe nicht, was hier passiert. Wie viele Tage habe ich das schon durchgemacht.

\*\*\* Wecker klingelt \*\*\*

Mutter:

Rika wach auf.

Rika:

// Ob Sho sich auch erinnert ... Es können keine Träume sein. Ich sollte Sho noch gar nicht kenn.

\*\*\* Umziehen \*\*\*

Rika:

// Ich sollte mit Sagi reden, ihr muss doch auch was aufgefallen sein.

\*\*\* Draußen mit Sagi \*\*\*

Sagi:

Da bist du ja endlich ... Du siehst ja gar nicht gut aus.

Rika:

Sagi. Welchen Tag haben wir heute?

Sagi:

Ehm ...ist alles in Ordnung?

Rika:

Ich habe zurzeit wirklich komische Träume. Es sind nicht mal wirklich Träume. Ich weiß zum Beispiel, dass wir heute einen neuen Schüler bekommen und dass sein Name Sho ist.

Sagi:

...

Rika:

Und ich weiß, dass heute was ganz Schlimmes mit Sho passieren wird.

Sagi:

Rika. Beruhig dich. Bald sind Prüfungen, vielleicht bist du etwas gestresst.

Rika:

Ich glaube, du verstehst mich nicht. Ich lebe den heutigen Tag immer und immer wieder.

Rika:

Ich will einfach, dass es aufhört.

Sagi:

Ich kann dir nicht wirklich helfen. Lass uns heute Abend noch mal darüber sprechen.  
Komm, wir gehen erstmal zur Schule.

Rika:

Ja...

— — — Unterricht — — —

Lehrerin:

Guten Morgen. Bevor wir heute mit dem Unterricht anfangen, möchte ich euch zunächst euren neuen Mitschüler vorstellen.

Sho Rai:

Hi, ich bin Sho Rai. Freut mich, euch kennenzulernen.

Rika:

//... Das ist er. Ich habe von ihm geträumt. Aber was ist passiert?

— — — Getuschel von anderen Schülern — — —

Lehrerin:

Okay, beruhigt euch wieder. Ihr könnt in der Pause noch mal miteinander reden.

HIER WEITER— — — Pause, alle reden im Klassenzimmer — — —

Rika:

// Ich will nicht, dass sich der Tag wiederholt. Was kann ich bloß machen?

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

Rika:

// Vielleicht finde ich irgendwas in der Bibliothek

Rika:

// Heute schaffe ich es, das weiß ich.

*Heute schaffe ich es, dass weiß ich*

**Sagi:**

Rika, sollen wir zu Sho gehen und mit ihm reden?

**Rika:**

Ja, lass uns zu ihm gehen.

**Rika:**

Hi Sho, ich bin Rika und das ist Sagi.

**Sho:**

Hey, nett euch kennenzulernen.

**Sagi:**

Du bist erst vor kurzem hergezogen, nicht wahr?

**Sho:**

Ja genau, mein erstes Mal in Kyoto.

**Rika:**

Wo bist du denn hingezogen?

**Rika:**

// Ich muss versuchen, wieder mit ihm nach Hause zu gehen.

**Sho:**

Ah, ich weiß gerade nicht wie die Straße heißt, aber das ist in der Nähe von einem Park.

**Rika:**

Der Umekoji Park?

**Sho:**

Ja genau, quasi gegenüber.

**Rika:**

//Das ist meine Chance.

**Rika:**

Wenn du möchtest, können wir heute zusammen nach Hause gehen, ich wohne in der gleichen Straße.

**Sagi:**

...

**Sho:**

Das wäre echt cool.

— — — Pause zu Ende — — —

Rika:

Wir sehen uns nach dem Unterricht.

Komm Sagi.

— — — Unterricht zu Ende — — —

Rika:

Okay, können wir los?

Sho:

Ja, ich packe nur schnell meine Sachen zusammen.

— — — Auf dem Campusgelände — — —

Sho:

Okay, dir nach.

Rika:

...

Rika:

//Ich muss den gleichen Weg nehmen wie beim ersten Mal.

Rika:

Lass uns den etwas längeren Weg nehmen, er ist nicht arg länger, aber dafür viel schöner.

Sho:

Klar, gerne, dann sehe ich auch mal neue Orte in dieser Stadt.

— — — Neue Szene bei einer Straße — — —

Rika:

//Hier müsste es gleich sein, gleich kommt das Auto.

Rika:

So, hier um die Ecke ist auch schon das Einkaufszentrum. Wenn du möchtest, können wir uns hier am Wochenende auf einen Bubble Tea treffen und vielleicht...

— — — Auto hupen und reifen quietschen — — —

— — — Auswahlmöglichkeit — — —

\* SHO RETTEN\*

\* NICHT REAGIEREN \*

\* SHO RETTEN\*

Rika:

\* Schubst Sho bei Seite \*

\* Auto bremsen \*

\* Autounfall krach \*

\*\*\* BAD ENDING 3\*\*\*

\*Nicht reagieren\*

— — — Auto hupen und reifen quietschen — — —

\*\*\* Szenenbild von Auto angefahren\*\*\*

\*\*\* BAD ENDING 1 \*\*\*

## *Vielleicht finde ich etwas in der Bib - Auswahl*

Rika:

// Vielleicht finde ich etwas in der Bibliothek. Ich kann nicht die erste sein, die sowas erlebt.

Sagi:

Sollen wir uns was zu essen holen und mit Sho sprechen?

Rika:

Geh schon mal vor. Ich möchte noch kurz in die Bibliothek.

Sagi:

Willst du ohne mich auf die Prüfungen lernen?

Rika:

Nein, ich möchte einfach nur ein Buch abgeben.

Sagi:

In Ordnung. Wir sehen uns später.

Rika:

Ja, bis später.

— — — In der Bibliothek — — —

Rika:

// Okay, wo schaue ich das jetzt nach?

Rika:

// Mal sehen. "Japanische Mythologie". Das sieht vielversprechend aus.

\*\*\* Buch umblättern Geräusche \*\*\*

Rika:

// Das ist wirklich viel. Ich sollte das Buch ausleihen.

\*\*\* Ausleihen Button hinzufügen\*\*\*

— — — Nach lesen vom Buch — — —

Rika:

// Okay also, das Buch sagt, ich muss den Namen von diesem Dämon kennen.

\*\* \_ \*\* \_ \*\* Namenseingabe \*\* \_ \*\* \_ \*\*

— — — FALSCHE EINGABE — — —

Rika:

//Nein, das macht keinen Sinn.

--- RICHTIGE EINGABE ---

Rika:

//... Sagi. Wir sind schon so lange Freunde. Wie kann sie mir das antun.

Rika:

// Soll ich mit Sagi sprechen, oder versuchen Sho überreden, dazubleiben.

--- Auswahlmöglichkeit ---

! Andere Files beachten !



## *Sagi konfrontieren*

Rika:

//Wie konnte Sie mir das antun. Ich weiß nicht, wie oft ich diesen Tag jetzt immer und immer wieder erleben musste.

Rika:

//Ich werde mit ihr reden, wir sind beste Freundinnen, schon so lange

Rika:

Sagi?

Sagi:

Ja, was gibts?

Rika:

Ich weiß, wer du bist ... warum tust du mir das an?

Sagi:

Wovon redest du?

Rika:

Bitte mach es nicht noch schwerer, ich weiß, dass du dafür verantwortlich bist, dass Sho stirbt.

Sagi:

...

Rika:

Ich dachte wir sind Freunde, wie lange geht das schon so?

Rika:

Zum wievielten Mal erlebe ich den heutigen Tag schon?!

Sagi:

Ich habe wirklich gehofft, dass du es nicht herausfindest.

Sagi:

Dann bleibt mir wohl nichts anderes übrig.

\*\*\* Sagi greift Rika an \*\*\*

\*\*\* Rika stirbt \*\*\*

\*\*\* SPIELEND BAD ENDING 4 \*\*

## *Sho überreden hier zu bleiben*

Rika:

// Ich denke, ich versuche Sho zu überreden. Wenn ich das Buch richtig verstanden habe, dann muss ich nur die Zeit tot schlagen.

— — — Wieder im Klassenzimmer — — —

Rika:

Hey Sho. Ich bin Rika.

Sho:

Hey. Nett dich kennenzulernen.

Rika:

Willst du heute nach dem Unterricht hier bleiben? Wir können zusammen Hausaufgaben machen und ich kann dir etwas von der Schule zeigen.

Sho:

Klar, das wäre echt cool.

Rika:

//Okay, also wenn ich hier mit ihm bleibe, sollte alles gut sein. Ich muss mich nur erinnern, was wir das letzte Mal gemacht haben.

— — — Nach dem Unterricht — — —

Sho:

Also ich habe noch eine Aufgabe in Zeichnen. Hast du eine Schere?

Rika:

//Eine Schere?!

N-nein tut mir Leid. Sollen wir mit etwas anfangen, was wir zusammen machen können?

Sho:

Mh, vielleicht gibt es hier welche im Klassenzimmer.

Rika:

Halt warte. Wir sollten einfach warten, okay?

Sho:

Warten? Worauf?

Rika:

Setzt dich bitte, ich weiß nicht wie ich dir das erklären soll, ohne wie eine Verrückte zu klingen.

Sho:

Okay, dann versuch es mal.

\*\*\* Wenn Love-o-Meter hoch genug \*\*\*

Rika:

Also ich habe zurzeit so ein Gefühl, dass ich immer wieder das Gleiche durchlebe.

Rika:

Und um eine bestimmte Zeit ... stirbst du...

Sho:

...

Rika:

Und ich habe das Buch gelesen. Da steht etwas von einem Dämon...

Rika:

Jedenfalls, sollten wir die Zeit einfach totschiagen.

Sho:

O-okay, ich glaube dir mal...

Rika:

Ich weiß es klingt total verrückt. Aber wir müssen einfach nur warten und nichts machen.

Rika:

Morgen ist alles wieder normal.

\*\*\* GOOD ENDING 1\*\*\*

\*\*\* Wenn Love-o-Meter NICHT hoch genug \*\*\*

Rika:

Also ich habe zurzeit so ein Gefühl, dass ich immer wieder das Gleiche durchlebe.

Rika:

Und um eine bestimmte Zeit ... stirbst du...

Sho:

W-was redest du da?

Rika:

Ich habe das in einem Buch gelesen. Es handelt sich um einen Zeitdämonen.

Sho:

In einem Buch?

Sho:

Ich weiß ja nicht was für Fantasy Bücher du liest, aber das ist nicht wahr.

Sho:

Ich werde jetzt meine Zeichen Aufgabe machen und du solltest einfach gehen, wenn du keine Hausaufgaben erledigen willst.

Rika:

Jetzt warte doch mal...

\*\*\* Schrank aufmach geräusch einbauen \*\*\*

Sho:

Hier gibt es bestimmt eine Schere.

\*\*\* Geräusch, wenn etwas umfällt \*

\*\*\* Schnitt geräusch \*\*\*

\*\*\* mit Scheren durchbohrt \*\*\*

\*\*\* BAD ENDING 3\*\*\*